

## **Musterbrief: Ansuchen um Ausnahmegenehmigung**

Antrag auf Ausnahmegenehmigung gemäß § 44 Abs. 2 BAO

An die Finanzlandesdirektion

(im Wege des Finanzamtes ..... )

Beilagen: 1 Statutenexemplar, Jahresabschlüsse und Tätigkeitsberichte

Der Verein bezweckt auf Grund der Satzungen und der tatsächlichen Geschäftsführung die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet des (...*begünstigten Zweck anführen...*) im Sinne des § 35 Abs. 2 BAO.

Der Verein teilt mit, dass seit (... *Datum ...*) der Betrieb XY (*z.B. einer Kantine*) erfolgt.

Da die erwarteten Umsätze mehr als 40.000 EUR betragen, wird ersucht,

- von der Geltendmachung einer Abgabepflicht **insoweit abzusehen, als nur der Betrieb XY der Abgabepflicht unterliegt**, oder
- von der Geltendmachung einer Abgabepflicht insoweit **gänzlich abzusehen** (in diesem Fall ist ein Antrag auf Ausnahmegenehmigung gemäß § 44 Abs. 2 BAO auch bei Umsätzen unter 40.000 EUR notwendig),

da andernfalls die Erreichung des gemeinnützigen Zweckes wesentlich gefährdet ist.

Die Erträge der gesamten betrieblichen Tätigkeit werden ausschließlich zur Erfüllung der begünstigten Zwecke verwendet.

.....